Weltmeisterschaften Gewehr/Pistole Changwon (KOR), 31. August bis 15. September,
11. Wettkampftag, 12. September 2018

**Zweimal Teambronze für die Schweiz**

**Das Schweizer 300m-Team sammelt an den Weltmeisterschaften in Changwon weiterhin fleissig Medaillen. Nach Team-Silber im Liegendmatch gewannen Jan Lochbihler, Gilles Dufaux und Andrea Rossi Bronze mit dem Standardgewehr 3x20. Auch die Frauen holten die zweite Teammedaille: Wie im Liegendmatch gab es auch im Dreistellungsmatch Bronze. Einzeln reichte es einmal mehr knapp nicht für Edelmetall.**

Die mannschaftliche Ausgeglichenheit der Schweizer zahlte sich im Wettkampf Standardgewehr 300m 3x20 einmal mehr aus: Jan Lochbihler (Holderbank SO), Gilles Dufaux (Granges-Paccot FR) und Andrea Rossi (Dietfurt SG) konnten an den Weltmeisterschaften in Changwon (KOR) nach Silber im Liegendmatch Gewehr 300m nun Bronze für sich beanspruchen. Das Schweizer Trio lieferte sich einen Kampf mit dem einheimischen Team und musste sich den Südkoreanern am Ende mit 1711 zu 1708 Punkten nur knapp geschlagen geben. Unantastbar waren die Weltmeister aus Norwegen mit 1722 Punkten. In der Einzelwertung verpassten die Schweizer wie schon im Liegendmatch die Medaillen äusserst knapp. Jan Lochbihler fehlte mit 575 Ringen lediglich ein mickriger Punkt. Statt auf Rang 2 landete er auf Rang 5. Auch Gilles Dufaux schoss bei schwierigen äusseren Bedingungen mit viel Wind und unberechenbarer Thermik bis zum letzten Schuss um eine Einzelmedaille mit. Er wurde Siebter und verpasste Edelmetall um zwei Punkte. Andrea Rossi belegte mit 559 Punkten den 24. Platz.

Silvia Guignard (Zürich), Andrea Brühlmann (Egnach TG) und Marina Schnider (Ennetbürgen NW) holten im Dreistellungsmatch Gewehr 300m 3x40 wie bereits in der Liegend-Konkurrenz die bronzene Auszeichnung. Die Schweizerinnen massen sich mit dem Trio aus Österreich. Die Nachbarn hatten am Ende mit 3436 gegenüber 3429 Punkten knapp die Nase vorn. Unangefochtene Weltmeisterinnen wurden die drei Frauen aus Deutschland. Die Schweizerinnen zeigten einmal mehr eine ausgeglichene Teamleistung ohne Ausreisser nach unten – aber leider auch ohne Ausreisser nach oben. Mit 1150 Punkten war Silvia Guignard die Beste des Schweizer Teams. Das reichte für den 7. Rang. Auf die Medaillen fehlten ihr neun Zähler. Sechs Zähler weniger konnte Marina Schnider verbuchen. Insbesondere kniend vergab sie eine bessere Klassierung als den 11. Rang. Als 15. mit 1135 Punkten rundete Andrea Brühlmann die Schweizer Bilanz ab.

**Resultate**

Standardgewehr 300m 3x20 Männer: [Einzel](http://www.swissshooting.ch/Portaldata/1/Resources/dokumente/spitzensport/resultate/2018/2018-09-12_WM-Changwon_Standardgewehr300-3x20_Einzel.pdf), [Team](http://www.swissshooting.ch/Portaldata/1/Resources/dokumente/spitzensport/resultate/2018/2018-09-12_WM-Changwon_Standardgewehr300-3x20_Team.pdf)

Gewehr 300m 3x40 Frauen: [Einzel](http://www.swissshooting.ch/Portaldata/1/Resources/dokumente/spitzensport/resultate/2018/2018-09-12_WM-Changwon_Gewehr300-3x40_Frauen_Einzel.pdf), [Team](http://www.swissshooting.ch/Portaldata/1/Resources/dokumente/spitzensport/resultate/2018/2018-09-12_WM-Changwon_Gewehr300-3x40_Frauen_Team.pdf)

[**Berichterstattung auf swissshooting.ch**](http://www.swissshooting.ch/desktopdefault.aspx/tabid-85/48_read-13273)

Die Weltmeisterschaften Gewehr 10/50/300m, Pistole 10/25/50m, Flinte und Running Target in der südkoreanischen Millionenstadt Changwon bilden einen unbestrittenen Höhepunkt in der Karriere der Schützinnen und Schützen. In Changwon wird ausserdem zum ersten Mal um Quotenplätze für die Olympischen Spiele 2020 in Tokyo geschossen. An der WM, die nur alle vier Jahre stattfindet, nehmen in diesem Jahr rund 4000 Athletinnen und Athleten aus 120 Nationen teil.